



Statistischer Monatsbericht für Dezember 1984

15. Januar 1985

Wohnungsbeheizung und Luftbelastung

In diesen Tagen grimmiger Januar-Kälte richtet sich mancher Blick über die Dächer Nürnbergs besorgt auf die rauchenden Kamine. Denn die ohnehin vorhandene Luftbelastung durch den Kraftfahrzeugverkehr sowie Gewerbe und Industrie wird in den Wintermonaten durch den Hausbrand deutlich erhöht. Dabei spielen allerdings die Art der Beheizung und der verwendete Brennstoff eine wichtige Rolle. Statistiken über die Heizungen in Wohnungen in Nürnberg zeigen, wie sich gegenüber 1968 die Verhältnisse verändert haben:

Heizung von Wohnungen	1968	1981
... mit Sammelheizung	28 %	55 %
... mit Einzel- oder Mehrraumöfen	72 %	45 %
Anzahl der Wohnungen (1968 ohne Eingemeindungen 1972)	177 000	217 800

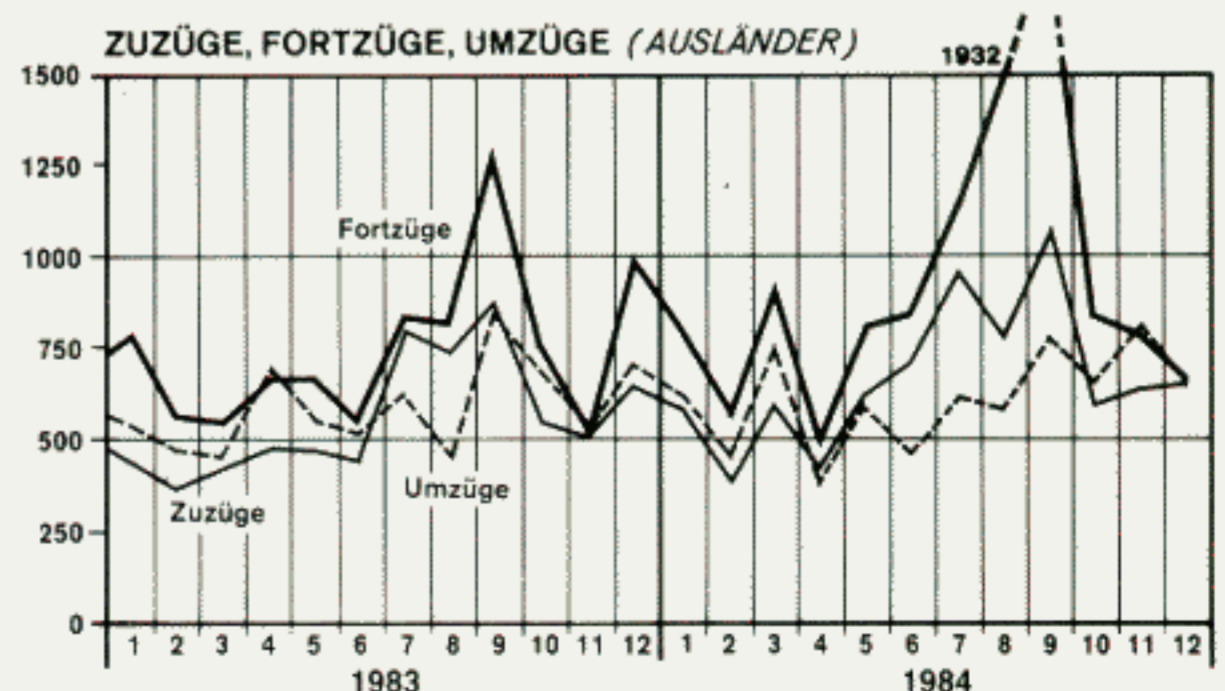
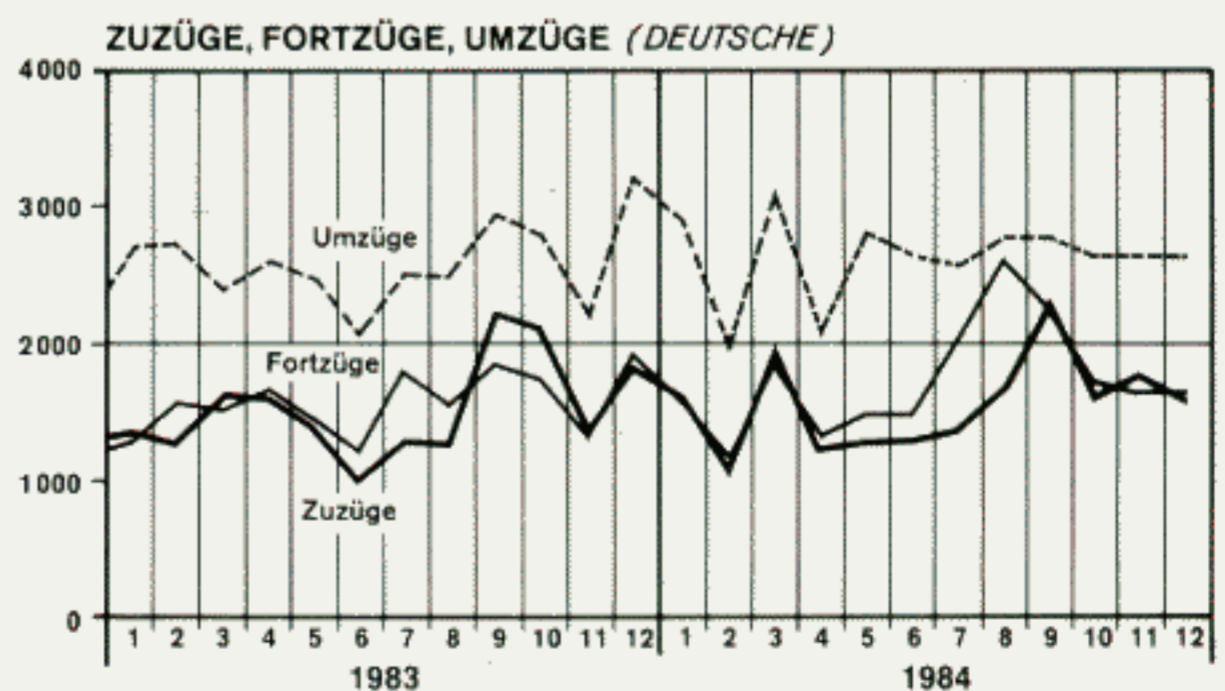
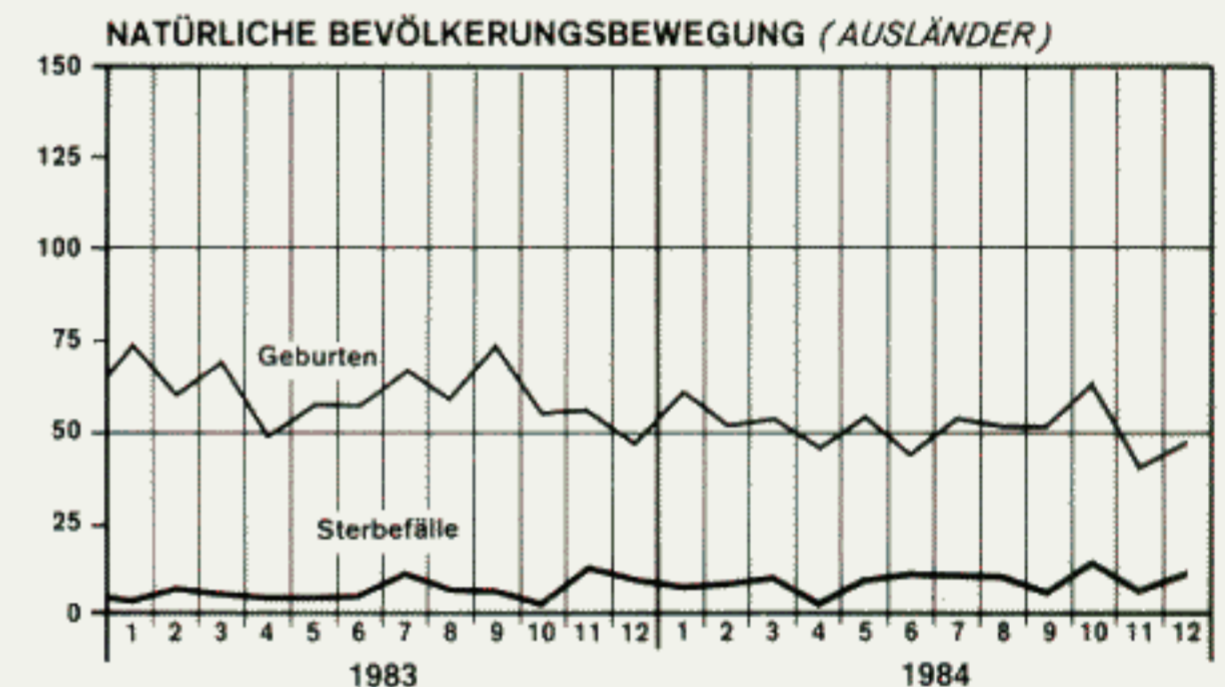
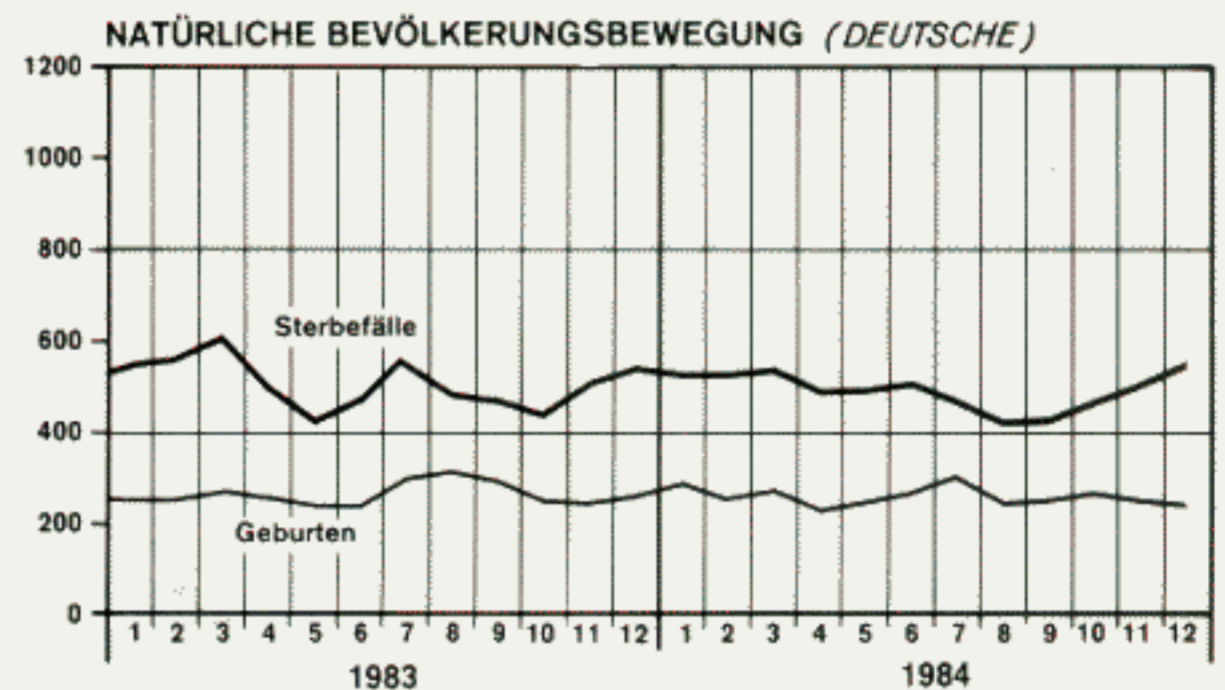
GWZ 1968 und 10 %-Wohnungserhebung 1981

Von allen Wohnungen wurden 1968 noch 50 % mit Einzel- und Mehrraumöfen beheizt, in denen Kohle und Holz verbrannt wurde (in den übrigen 22 % Öl, Gas, Strom). Diese Heizungsart ist seitdem durch Neubautätigkeit und Modernisierung deutlich zugunsten der umweltfreundlicheren Sammelheizung zurückgedrängt worden. 1981 wurden nur noch 11 % aller Wohnungen mit Kohle, Koks, Holz beheizt (allerdings einschließlich Sammelheizung). Die nachfolgende Tabelle zeigt für die Mehrfamilienhäuser, daß

Fortsetzung letzte Seite

ZEICHENERKLÄRUNG:

- 123 (Kursivschrift) vorläufige Angaben
- Zahlenwert genau Null
- ... Angabe fällt später an
- . unbekannt oder Veröffentlichung nicht möglich
- r berichtigte Angabe
- s Schätzwert



die sogenannten umweltfreundlicheren Heizsysteme seit den 60er Jahren von den Bauherren eindeutig bevorzugt werden.

Heizung in MFH Bj. vor 49 1949-60 1961-81

Fern- u. Blockheizung	3 %	4 %	28 %
Zentralheizung	12 %	21 %	57 %
Etagenheizung	8 %	9 %	2 %
Einzel- oder Mehrraumheizung	78 %	60 %	12 %

10 %-Wohnungserhebung 1981

Die Zahlen zeigen, daß aus der Sicht des Umweltschutzes die Probleme im Altbaubestand stecken. Doch auch hier werden aufgrund privater Initiative und teilweise mit öffentlicher Finanzhilfe erhebliche Anstrengungen unternommen: Die 10%-Wohnungsstichprobe weist aus, daß in Nürnberg zwischen 1975 und 1980 gut 13 000 Wohnungen durch den Einbau von Etagen- bzw. Zentralheizung modernisiert wurden. Da auch 1981 im gesamten Stadtgebiet noch fast 100 000 Wohnungen mit Einzel- oder Mehrraumöfen beheizt wurden, sind die Anstrengungen im Interesse einer stetigen Verbesserung der Lebensverhältnisse in der Stadt fortzusetzen und zu verstärken.

Diese aufgezeigten Verbesserungen in der Heizungsstruktur der Nürnberger Haushalte haben sicherlich dazu beigetragen, daß die SO₂-Belastung seit Anfang der 70er Jahre bis heute deutlich zurückgegangen ist:

Jahresmittelwerte der SO₂-Belastung (mg/m³)

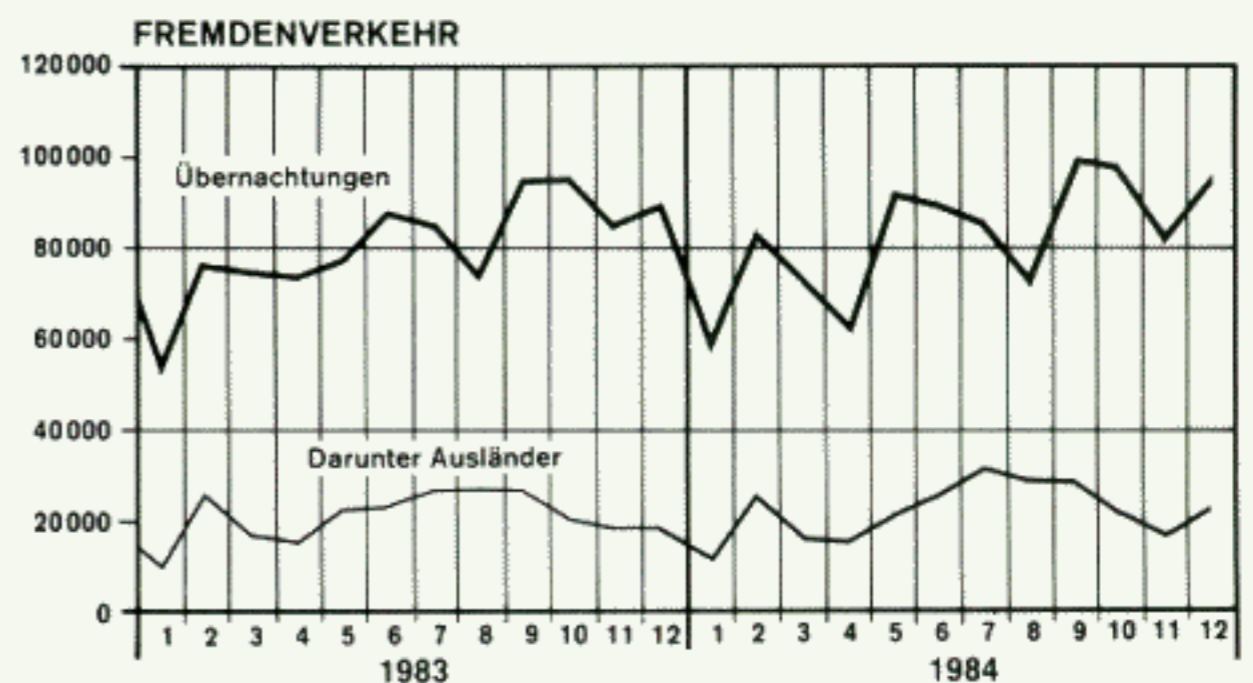
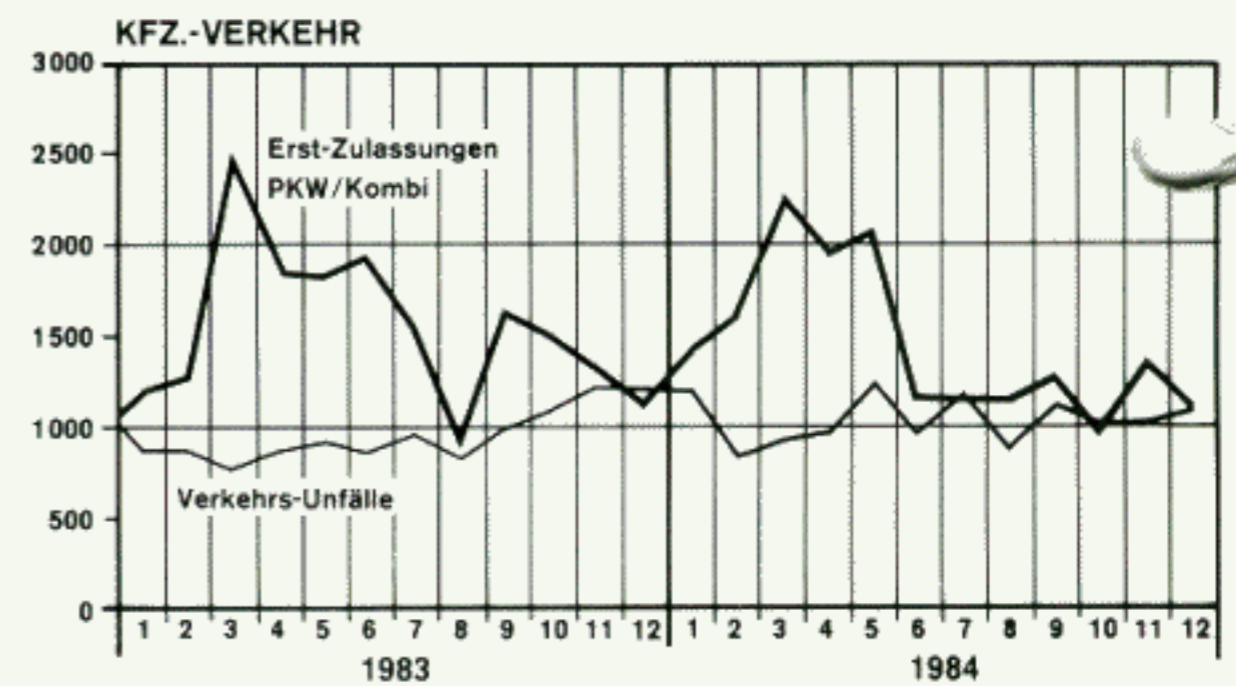
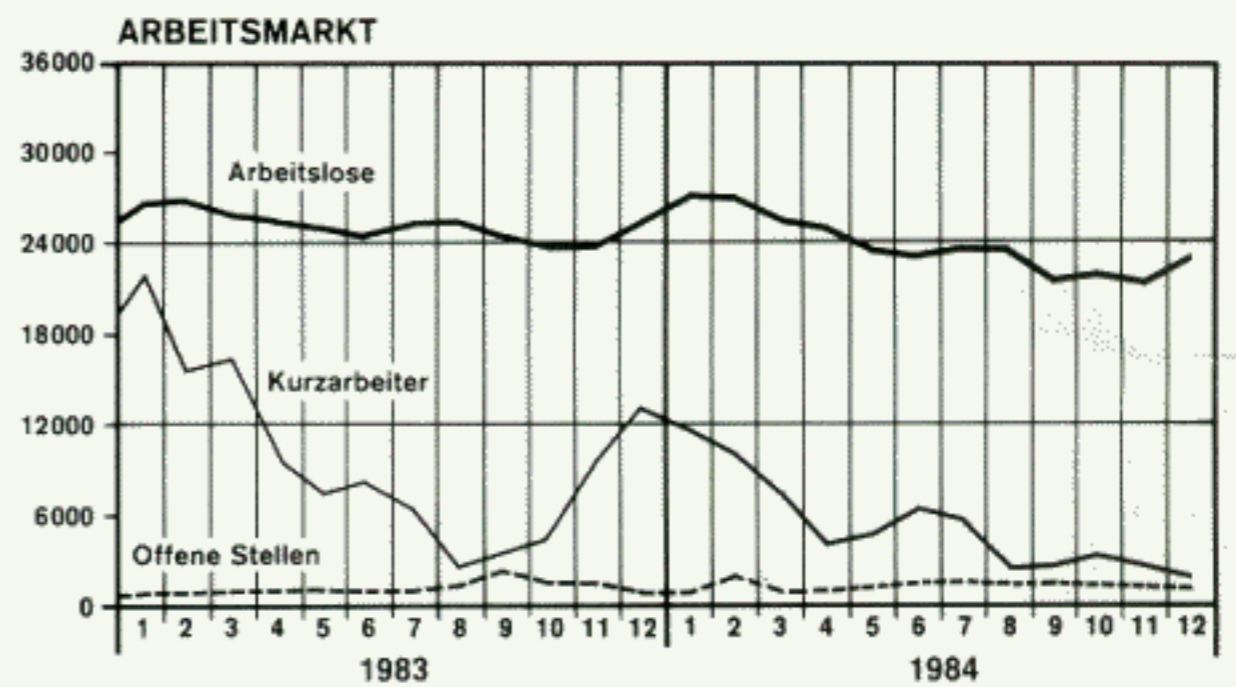
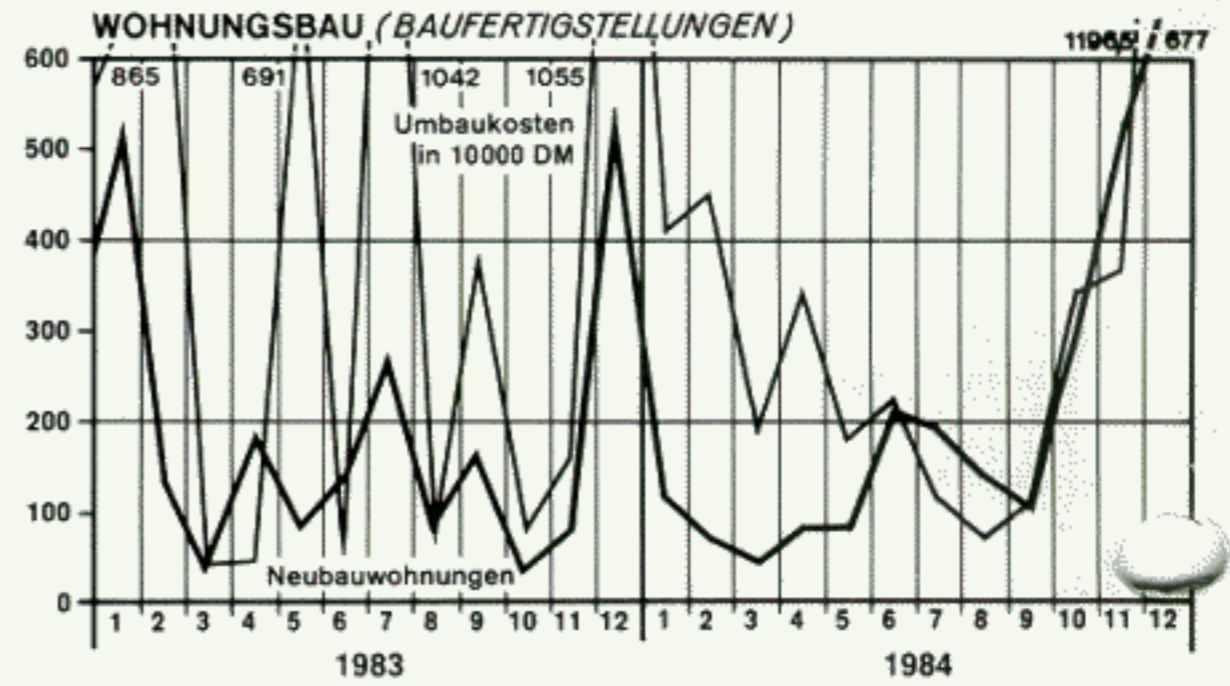
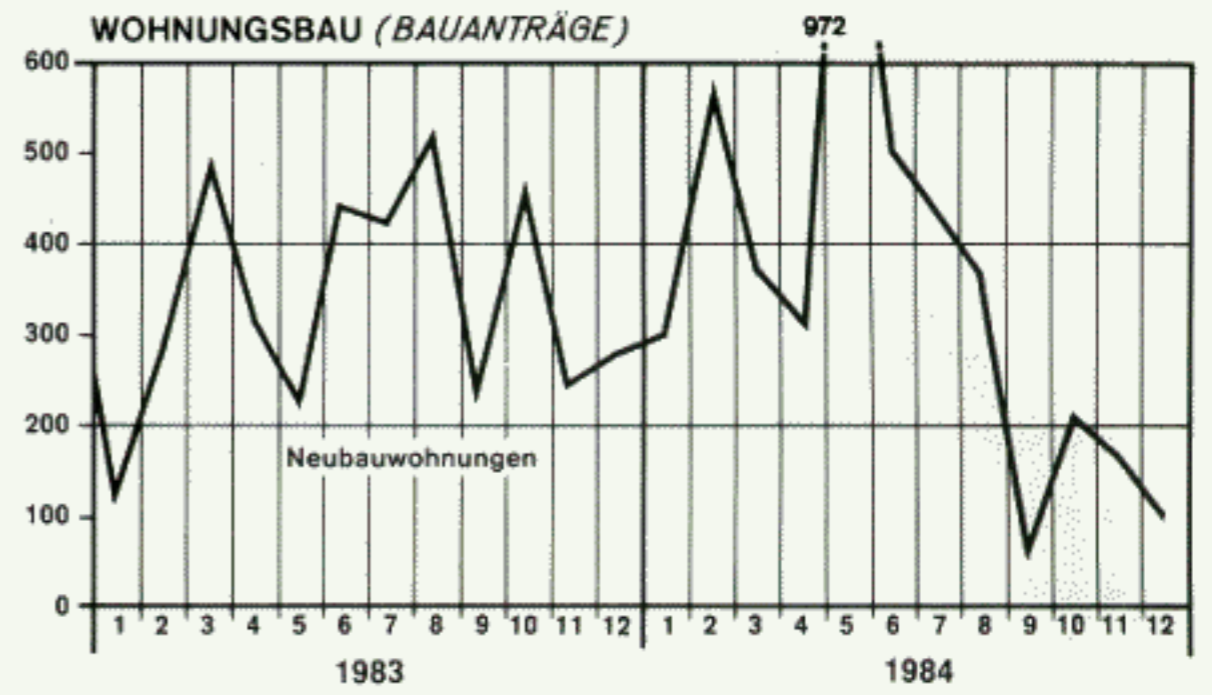
1972	1978	1980	1982
0,074	0,054	0,049	0,040

(Wegen unterschiedlicher Meßmethoden und -dichten sind weniger die absoluten Werte als der Trend aussagekräftig.)

PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET

Vom Statistischen Bundesamt wurden folgende Preisindices der Lebenshaltung bekanntgegeben (1980 = 100):

Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	Dez. 1983	Nov. 1984	Dez. 1984	Veränderg. in % gegen	
				Dez. 1983	Nov. 1984
aller privaten Haushalte	117,0	119,2	119,3	+ 2,0	+ 0,1
von Angestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	117,4	119,6	119,7	+ 2,0	+ 0,1
von Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen	117,0	119,2	119,3	+ 2,0	+ 0,1
von Renten- u. Sozialhilfeempfängern	117,1	119,2	119,3	+ 1,9	+ 0,1



Nürnberger Statistik aktuell



Ein Informationsdienst des Amtes für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

Vorläufiger statistischer Jahresrückblick 1984

SACHGEBIET	Gesamt- bzw. Endstand 1983	Gesamt- bzw. Endstand 1984	Veränderung Zahl	%
Bevölkerung				
Bevölkerungsstand				
<u>Insgesamt</u>	474 290	466 694	- 7 596	- 1,6
dav. Deutsche	417 662	412 886	- 4 776	- 1,1
Ausländer Zahl	56 628	53 808	- 2 820	- 5,0
%	11,9	11,5		
<u>Gesamtveränderung insgesamt</u>	- 4 745	- 7 596		
dav. Deutsche	- 3 042	- 4 776		
Ausländer	- 1 703	- 2 820		
Bevölkerungsbewegung				
<u>Eheschließungen</u>	2 678	2 745	+ 67	+ 2,5
dar. beide Partner Ausländer	43	37	- 6	- 14,0
<u>Lebendgeborene insgesamt</u>	3 866	3 743	- 123	- 3,2
dav. Deutsche	3 138	3 123	- 15	- 0,5
Ausländer	728	620	- 108	- 14,8
<u>Gestorbene</u>	6 192	6 024	- 168	- 2,7
<u>Geburtenüberschuß (+) oder -Verlust (-) insgesamt</u>	- 2 326	- 2 281		
dav. Deutsche	- 2 970	- 2 789		
Ausländer	+ 644	+ 508		
<u>Zugezogene</u>	24 668	26 992	+ 2 324	+ 9,4
dav. Deutsche	18 078	18 854	+ 776	+ 4,3
Ausländer	6 590	8 138	+ 1 548	+ 23,5
<u>Weggezogene</u>	27 087	32 307	+ 5 220	+ 19,3
dav. Deutsche	18 150	20 841	+ 2 691	+ 14,8
Ausländer	8 937	11 466	+ 2 529	+ 28,3
<u>Wanderungsgewinn (+) oder -Verlust (-)</u>	- 2 419	- 5 315		
bei Deutschen	- 72	- 1 987		
Ausländern	- 2 347	- 3 328		
dav. gegenüber Industrieregion Mittelfranken	- 1 244	- 2 424		
übr. Bayern	- 256	- 305		
übr. BRD und Westberlin	+ 662	+ 854		
Ausland	- 4581	- 3 440		
<u>Innerstädtisch Umgezogene</u>	37 936	38 897	+ 961	+ 2,5
dar. Ausländer	7 094	7 459	+ 365	+ 5,1
Bau- und Wohnungswesen				
Bauanträge				
<u>Insgesamt</u>	2 620	2 779	+ 159	+ 6,1
Baugenehmigungen				
<u>Neubauten</u>	949	674	- 275	- 29,0
insgesamt: Wohnungen	3 380	2 498	- 882	- 26,1
Umbauter Raum (100 m ³)	32 800	21 926	- 10 874	- 33,1
Baukosten (Tsd. DM)	961 518	630 775	-330 743	- 34,4
Wohngebäude	711	505	- 206	- 29,0
Wohnungen	3 321	2 467	- 854	- 25,7
Baukosten (Tsd. DM)	510 677	360 919	-149 758	- 29,3
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser	494	337	- 157	- 31,8
<u>Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden</u>	283	216	- 67	- 23,7
Baukosten (Tsd. DM)	34 294	32 956	- 1 337	- 3,9
<u>Abbruch von Gebäuden: Wohnungsabgang</u>	250	142	- 108	- 43,2

SACHGEBIET	Gesamt- bzw. Endstand 1983	Gesamt- bzw. Endstand 1984	Veränderung Zahl %	
Baufertigstellungen				
<u>Neubauten</u>	765	710	- 55	- 7,2
insgesamt: Wohnungen	2 231	2 493	+ 262	+ 11,7
Umbauter Raum (100 m ³)	17 390	28 384	+ 10 994	+ 63,2
Baukosten (Tsd. DM)	484 408	712 809	+228 401	+ 47,1
Wohngebäude	586	508	- 78	- 13,3
Wohnungen	2 167	2 414	+ 247	+ 11,4
Baukosten (Tsd. DM)	321 288	349 525	+ 28 237	+ 8,8
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser	451	366	- 85	- 18,8
<u>Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden</u>	292	234	- 58	- 19,9
Baukosten (Tsd. DM)	47 019	33 785	- 13 234	- 28,1
Gebäude- und Wohnungsbestand				
Wohngebäude	59 341	59 705	+ 364	+ 0,6
Wohnungen	229 100	231 035	+ 1 935	+ 0,8
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser	37 672	37 932	+ 260	+ 0,7
Wohnungsbestand insgesamt	233 790	235 804	+ 2 014	+ 0,9
Sozialhilfe				
Zum Lebensunterhalt und in besonderen Lebenslagen an ... Personen	10 044	12 207	+ 2 163	+ 21,5
Wohngeld eingereichte Anträge				
	30 912	27 912	- 3 000	- 9,7
Wirtschaft und Verkehr				
Konkurse: Anträge	286	401	+ 115	+ 40,2
Arbeitsmarkt (Bereich Hauptamt des AA Nürnberg) ¹⁾				
<u>Arbeitslose</u> insgesamt	24 992	23 883	- 1 109	- 4,4
dar. Männer	12 990	12 257	- 733	- 5,6
Arbeitslosenquote	10,3	9,9		
<u>Kurzarbeiter</u>	9 717	5 397	- 4 320	- 44,5
<u>Offene Stellen</u>	1 249	1 417	+ 168	+ 13,5
Gewerbeanzeigen				
Eröffnungen	2 782	2 883	+ 101	+ 3,6
Niederlegungen	1 828	1 874	+ 46	+ 2,5
Fremdenverkehr (gewerblich)				
Beherbergungsbetriebe	131	135	+ 4	+ 3,1
Betten	6 420	6 595	+ 175	+ 2,7
Fremdenmeldungen insgesamt	544 422	561 394	+ 16 972	+ 3,1
dar. Ausländer	152 466	158 489	+ 6 023	+ 4,0
Übernachtungen insgesamt	969 339	992 614	+ 23 275	+ 2,4
dar. Ausländer	256 637	265 641	+ 9 004	+ 3,5
Kraftfahrzeuge				
<u>Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen</u> insgesamt	185 377	191 341	+ 5 964	+ 3,2
dar. Personenkraftwagen und Kombi	169 196	174 677	+ 5 481	+ 3,2
<u>Erstzulassungen</u> insgesamt	22 048	20 623	- 1 425	- 6,5
dar. Personenkraftwagen und Kombi	18 637	17 594	- 1 043	- 5,6
Straßenverkehrsunfälle insgesamt				
	11 469	12 517	+ 1 048	+ 9,1
dar. mit Personenschaden	2 380	2 565	+ 185	+ 7,8
dabei getötete Personen	45	31	- 14	- 31,1
verletzte Personen	3 069	3 225	+ 156	+ 5,1
Besucher der Sehenswürdigkeiten				
Albrecht-Dürer-Haus	92 624	95 698	+ 3 074	+ 3,3
Stadtmuseum Fembohaus	36 934	31 580	- 5 354	- 14,5
Spielzeugmuseum	196 178	207 734	+ 11 556	+ 5,9
Tiergarten	734 752	808 276	+ 73 524	+ 10,0
Witterung				
Lufttemperatur im Monatsmittel (° Celsius)	+ 9,5	+ 8,3	- 1,2	
Abweichung von der Norm (+ oder - ° Celsius)	+ 1,1	- 0,1		
Niederschlagsmenge (mm)	629	628	- 1	- 0,2
in Prozent der Norm	101,0	102,4		

1) Durchschnittswerte aus den 12 Monaten